



© Lukas Schaller

Für das Funktionieren des Stadtteilzentrums centrum.odorf – insbesondere für die Belebung des Platzes – ist die Integration eines Lebensmittelmarktes von entscheidender Bedeutung. Zunächst schien es aussichtslos Geschäftsflächen an diesem Standort anzubieten, auf Initiative der Architekten konnte jedoch die Lebensmittelkette MPREIS gewonnen und deren Anforderungen zur Gänze ins Projekt integriert werden.

Im Untergeschoß des flachen Längstrakts des centrum.odorf situiert, ist der Lebensmittelmarkt wie alle übrigen Nutzungen des Stadtteilzentrums vom Platz her erschlossen und greift mit einem kleinen Gastgarten des Baguette-Cafés in den Platz aus. Dem erwarteten Passantenfluss entsprechend weicht die Fassade im Eingangsbereich in einem leichten Schwung zurück und drückt sich in die orthogonale Struktur des hallenartigen Raumes. Diese Verformung setzt sich in einer roten Wand fort, die als Raumteiler zwischen Markt und internem Bereich dient.

Eine Holzdecke spannt sich zwischen sichtbar bleibende Deckenrippen. Schwarze Gräben in der Decke nehmen zur Gänze die Grundbeleuchtung, Strahler und Lautsprecher auf und halten die Decke damit frei von störenden Elementen. Die unbehandelten, billigen Spanplatten der Deckenverkleidung werden durch ihren samtenen Schimmer und ihre aufwändige Verarbeitung zur kostbaren Oberfläche.
(Text: nach einem Text der Architekten)

MPREIS im centrum.odorf

An-der-Lan-Straße 42
6020 Innsbruck, Österreich

ARCHITEKTUR
Froetscher Lichtenwagner

BAUHERRSCHAFT
MPREIS

TRAGWERKSPLANUNG
ZSZ Ingenieure

FERTIGSTELLUNG
2006

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
30. August 2006



© Froetscher Lichtenwagner



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

MPREIS im centrum.odorf

DATENBLATT

Architektur: Froetscher Lichtenwagner (Willi Froetscher, Christian Lichtenwagner)

Mitarbeit Architektur: Leszek Liszka, Petra Schuster, Christian Lindner

Bauherrschaft: MPREIS

Tragwerksplanung: ZSZ Ingenieure

Fotografie: Lukas Schaller

ET Planung: HG Engineering

Funktion: Konsum

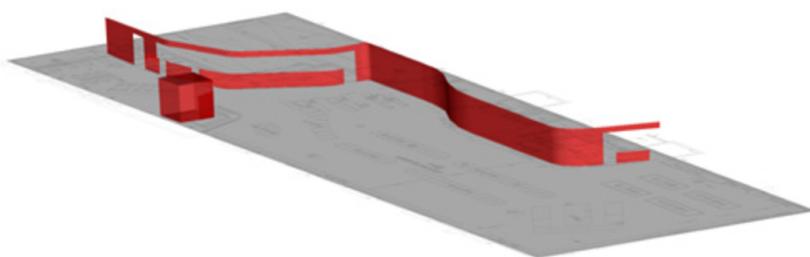
Fertigstellung: 2006

Nutzfläche: 1.659 m²

MPREIS im centrum.odorf



Grundriss



Raumkonzept